

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 6 (1928)
Heft: 10

Rubrik: Mitteilungen der Geschäftsleitung an die Sektionen und Mitglieder

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift für Pilzkunde

Offizielles Organ des Verbandes Schweiz. Vereine für Pilzkunde und der
Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz (abgek.: Vapko)

Mitteilungen der Geschäftsleitung an die Sektionen und Mitglieder.

Wir möchten es nicht unterlassen, unsere werten Mitglieder auf das Sammeln von Knollenblätterpilzen (siehe auch August-September-Heft) aufmerksam zu machen. Adressierung der Sendung: Hygiene-Institut, Gloriastrasse 32, Zürich 7.

Aus der hier folgenden Liste III ist ersichtlich, dass der Betrag, den die Sammlung abwerfen sollte, noch nicht ganz beisammen ist. Wir gestatten uns deshalb, noch ein letztes Wörtchen einzulegen, welches heisst: Wer hilft mit diesen kleinen Restbetrag aufzubringen?

Sobald dieser auf unserem Postcheckkonto VIII 15083 eingegangen sein wird, kann diese Angelegenheit, die Illustration, erledigt werden.

Liste III der freiwilligen Beiträge für die „Illustration“.

Direktion der Stadtpolizei Luzern	Fr. 50.—
Sektion Basel	» 50.—
Frl. Geschwister Brändle, Zürich	» 5.—
Frl. Pögrin, Zürich	» 5.—
Herr O. F. Zürich	» 5.—
Herr E. B. Zürich	» 5.—
Herr J. S. Zürich	» 5.—

Uebertrag Fr. 125.—

Uebertrag Fr. 125.—

Herr Jahn Zürich » 5.—

Herr A. Brunner, zum Belvoir,
Rüschlikon » 5.—

Fr. 135.—

Frühere Listen I und II » 527.70

Stand der Sammlung per 30.

September 1928 Fr. 662.70

Allen unsern Spendern sprechen wir für die hochherzigen Gaben unsern wärmsten Dank aus. Zugleich geben wir die Adressen der Präsidenten und Kassiere des Zentralvorstandes, sowie der Sektionen bekannt. Es diene ferner, dass unter der Aegide der Geschäftsleitung und der Sektionen Winterthur und Zürich in Wetzikon (Zürcher-Oberland) eine neue Sektion gegründet wurde. Unser Kassier, H. Suremann ersucht unsere Kassiere der Sektionen um Regelung der finanziellen Angelegenheiten.

Mit Pilzlergruss zeichnet im
Namen der Geschäftsleitung:

Der Präsident: Der Sekretär:
Jak. Schönenberger. Otto Schmid.

Der Elfenbeinröhrling. *Boletus placidus* Bonorden.

Von A. Knapp.

Anbei folge eine kurze Zusammenfassung aus obigem Artikel von Hr. *Konrad*, Heft 9 Seite 101 dieser Zeitschrift.

Nun ist auch der wissenschaftliche Name dieses *Elfenbeinröhrlings* festgelegt. Ebenso sind verschiedene Irrtümer aus älterer und jüngerer Zeit aus der Welt

geschafft worden. Man würde es nicht für möglich halten, dass einem Röhrling, der von allen andern so leicht zu unterscheiden ist, so viele gleichbedeutende Namen zukämen.

In seiner Arbeit macht Hr. *Konrad* darauf aufmerksam, dass der *Elfenbein-*